

# Amtliches

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **75 (2013)**

Heft 2: **Schule im Museum**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Schule und Kultur

«Schule und Kultur» heisst das neue Fördergefäss der Kulturförderung Graubünden, welches Kindern und Jugendlichen an Bündner Schulen mit einem finanziellen Beitrag des Kantons einen noch vielseitigeren Zugang zu einem breiten Kulturverständnis ermöglichen soll. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler möglichst früh und nachhaltig für Kultur zu begeistern.

VON ARMON FONTANA, KULTURFÖRDERUNG GRAUBÜNDEN

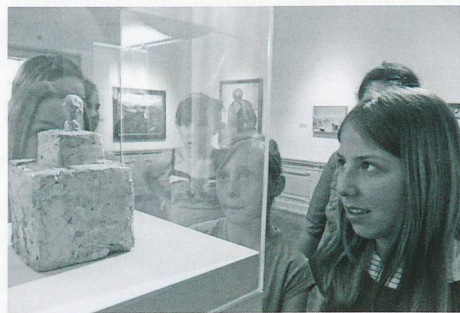
Mit diesem neu geschaffenen Angebot soll der Zugang zur Kultur und damit eine aktive Nutzung bestehender Kulturangebote erleichtert, sowie Anreize bei der Erarbeitung eigener kultureller Projekte geschaffen werden. Antragsberechtigt sind Bündner Schulen folgender Stufen: Kindergarten, 1. bis 9. Klassen, Untergymnasien, Privatschulen (für Abteilungen der obligatorischen Schulzeit). «Schule und Kultur» bietet drei Fördergefässe an:

### a) Kulturbesuche

Der Kanton fördert und unterstützt Schulklassen beim Besuch kultureller Anlässe und beteiligt sich an den Kosten für Workshops, Vermittlungsangebote in Museen und Theater-, Musik- und Literaturveranstaltungen. Eine finanzielle Unterstützung erfolgt zum Beitrag der Schule oder Gemeinde/Regionalverband, d.h., zu max. 50% der anrechenbaren Kosten (öffentliche Verkehrsmittel und Eintritte) bzw. mit einem Maximalbetrag von Fr. 400.– pro Schulklasse/Abteilung und Schuljahr. Die Gesuche sind mittels Antragsformular mindestens drei Wochen vor Projektbeginn an die Kulturförderung Graubünden, Loestrasse 26, 7000 Chur, zu richten. Die Bearbeitungszeit dauert zwei Wochen.

### b) Kulturprojekte

Der Kanton unterstützt Kulturprojekte (Bsp. Theater, Tanz, Musik, Kunst) einzelner Schulklassen/Abteilungen subsidiär zum Beitrag der Schule oder Gemeinde/Regionalverband mit max. 30% der anre-



Kleiner Mann – grosse Wirkung. Schülerinnen beim Betrachten der Gipsskulptur «Silvio» von Alberto Giacometti. (Foto: Bündner Kunstmuseum)



«Was macht dieser Herr mit seinem Zylinder?» Die Kunstvermittlerin mit einer Klasse vor einem Gemälde von Matias Spescha.



Eine Schulklasse erhält durch den Museumspädagogen einen Einblick in die Mineralienausstellung. (Foto: Peter de Jong)

chenbaren Kosten bzw. mit einem Maximalbetrag von Fr. 1500.– pro Schuljahr. Eine Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden oder kulturellen Einrichtungen ist erwünscht. Unterstützt werden auch nicht öffentliche kulturelle Veranstaltungen im Kindergarten bzw. Schulhaus. Folgende Unterlagen sind bei einer Projekteingabe einzureichen: Angaben zu Gesuchstellenden, Projektbeschreibung (max. 5 A4-Seiten), Terminplan, Budget, Finanzierungsplan. Die Gesuche sind mindestens zwei Monate vor Projektbeginn an folgende Adresse zu richten: Kulturförderung Graubünden, Loestrasse 26, 7000 Chur. Die Bearbeitungszeit dauert zwei bis drei Wochen.

### c) Wettbewerb

Der Kanton lanciert alle drei Jahre einen Wettbewerb und lädt Schulen ein, bereits realisierte kulturelle Projekte einzureichen. Die Projekte dürfen zum Zeitpunkt des Wettbewerbs nicht mehr als drei Jahre zurückliegen. Ausgezeichnet werden herausragende Kulturprojekte, welche von Schulen der antragsberechtigten Schulstufen entwickelt und durchgeführt worden sind. Die Arbeiten können klassen- oder stufenübergreifend sein und müssen in einem schulischen Kontext stehen. Alle Eingaben werden mit Fr. 500.– als Beitrag an die Projektkosten honoriert. Die ausgezeichneten Projekte werden mit einem Preisgeld ausgezeichnet (1. Preis Fr. 3000.–; 2. Preis Fr. 2000.–; 3. Preis Fr. 1000.–). Der Wettbewerb wird im Herbst 2013 im Bündner Schulblatt und in der Bündner Tagespresse ausgeschrieben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Frau Andrea Conrad, Amtssekretärin, Amt für Kultur/Kulturförderung Graubünden, Telefon 081 257 48 04, E-Mail: andrea.conrad@afk.gr.ch; [www.kfg.gr.ch/schuleundkultur](http://www.kfg.gr.ch/schuleundkultur)

**Schulmusikkurse in Arosa:****Auftanken und neue Ideen sammeln**

Arosa Kultur führt im Sommer 2013 zum 27. Mal seine «Musik-Kurswochen Arosa» durch. Nebst zahlreichen Interpretationskursen für verschiedenste Instrumente sowie Bläser- und Chorwochen finden auch einige didaktische Kurse für KindergärtnerInnen und LehrerInnen statt.

Im Rahmen der «Musik-Kurswochen Arosa» finden im Juli und August 2013 folgende Kurse für Lehrpersonen statt:

**27.06. bis 30.06.****Gitarre als Begleitinstrument**

Workshop für Lehrkräfte aller Stufen, welche die Gitarre im Singunterricht einsetzen möchten. Leitung: Christian Pelinka

**01.07. bis 06.07. und 14.07. bis 20.07.****Klänge, Formen, Farben**

Kurs für LehrerInnen und KindergärtnerInnen, die Impulse suchen, um Musik- und Zeichenunterricht zu kombinieren.

Leitung: Evelyn Bierman

**28.07 bis 03.08.****Material wird Klang**

Kurs für LehrerInnen und KindergärtnerInnen, die Impulse suchen, um mit Kindern Instrumente zu bauen und zu spielen.

Leitung: Boris Lanz

**11.08. bis 18.08.****Gitarre als Begleitinstrument**

Workshop für Lehrkräfte aller Stufen, welche die Gitarre im Singunterricht einsetzen möchten. Leitung: Jürg Peter

**Juli, August, Oktober****Diverse Sing- und Chorwochen**

Festivalchorwoche mit Einzelstimm- (1); Volksliedwoche (2); Sing- und Tanzwoche im Sommer (3); Sing- und Tanzwoche im Herbst (4); Sing- und Wanderwoche (5).

Leitung: Max Aeberli (1); Herbert Sahli und Susan Wipf (2); Armin Kneubühler (3); Marielle Haag, Dominik Nanzer und Brigitte Scholl (4), Paul Hirt und Andrea Buchli (5)

Auf dem Programm der Musik-Kurswochen Arosa stehen auch über 100 Instrumentalkurse für jedes Instrument und diverse Tanz- und Theaterwochen.

Der Festivalprospekt kann gratis beim Veranstalter bezogen werden:

Arosa Kultur, 7050 Arosa

Tel. 081 353 87 47, Fax 081 353 87 50,

info@arosakultur.ch, www.arosakultur.ch

**LEHRMITTEL GRAUBÜNDEN****MEDS D'INSTRUCZIUN DAL GRISCHUN****MATERIALE DIDATTICO DEI GRIGIONI****Neu im Sortiment von Lehrmittel Graubünden****ZWEITSPRACHUNTERRICHT DEUTSCH FÜR GRIGIONITALIANO****• Der grüne Max 1 NEU (Ausgabe 2012)**

Langenscheidt

3a e 4a classe

Art.-Nr. 01.1070 Lehrbuch

Art.-Nr. 01.1071 Arbeitsbuch mit Audio-CD

Art.-Nr. 01.1072 Audio-CD zum Lehrbuch

Art.-Nr. 01.1073 Lehrerhandreichungen

**ENGLISCH FÜR DIE PRIMARSTUFE****• New World 2 – Erproberversion 2013/14**

Klett Verlag/Lehrmittel Graubünden

6. Klasse

Art.-Nr. 10.0110 Pupil's book

Art.-Nr. 10.0111 Activity book (dt./rom)

Art.-Nr. 10.0112\* Activity book (it)

Art.-Nr. 10.0113 Teacher's book

Art.-Nr. 10.0115\* Etichette autoadesive per «Pupil's Book» (it)

**Diese kostenlose Erproberversion darf nur für 6. Klassen im Schuljahr 2013/14 bezogen werden.**

\*Bestellungen voraussichtlich möglich ab April 2013.